

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 15

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patentnachsuchung parat und mögen sich Eisen-Konstruktionswerkstätten, die auf eine Lizenz zur Herstellung solcher Leichtbalken reflektieren, direkt an die Redaktion wenden, welche den Erfinder zur Korrespondenz-Anknüpfung veranlassen wird.

### Verschiedenes.

**Römische Kirchen im Kanton Zürich.** Nach dem Berichte der römisch-katholischen Mission hat die römische Propaganda im Kanton Zürich nicht weniger als acht neue Kirchen in Aussicht genommen, nämlich je eine in Zürich, Rüschlikon, Alstetten, Adliswil, Dielsdorf, Pfungen, Kollbrunn und Bauma.

**Realschulbau Basel.** Der Vorsteher des Baudepartements hat ein Programm für die Konkurrenz zur Erlangung von Plänen zu einem Neubau der oberen Realschule am Aeschengraben (alter Glisabethen-Boitesacker) ausgeschrieben. Die Konkurrenzprojekte sind, mit einem Motto oder Kennzeichen versehen, spätestens bis zum Abend des 31. Oktober 1898 an das Sekretariat des Baudepartements einzureichen. — Ein mit dem gleichen Motto oder Kennzeichen versehenes verschlossenes Couvert soll den Namen des Verfassers enthalten. Für die Beurteilung der Konkurrenzprojekte ist ein Preisgericht von 7 Mitgliedern bestellt worden; dasselbe besteht aus den Herren: Regierungsrat G. Meese, Architekt in Basel, als Präsident; Bèguin, Architekt in Neuenburg; Geiser, Stadtbaumeister in Zürich; E. Jung, Architekt in Winterthur; Jul. Kelterborn, Architekt in Basel; Professor Dr. Herm. Kinkelin, Rektor der oberen Realschule in Basel; Stettler, Architekt in Bern.

Zur Prämierung der 3—4 besten Projekte wird dem Preisgericht eine Summe von 5000 Fr. zur Verfügung gestellt. Sämtliche Projekte werden nach erfolgter Prämierung 14 Tage lang öffentlich ausgestellt.

Was das Bauprogramm betrifft, so ist vorgesehen ein Hauptgebäude, bestehend aus Souterrain, Erdgeschoss, 1., 2. und 3. Stock mit zusammen 30 Klassenzimmern, sodann eine Turnhalle von 24 m Länge, 12 m Breite und 6 m Höhe, eine Abwartwohnung und ein Hofraum. Die Konkurrenten haben zu liefern: a) Pläne: Einen Situationsplan im Maßstab 1 : 500. b) Berechnungen: Eine Kostenberechnung nach dem Kubikinhalt der Gebäude, sowie eine Schätzung der Kosten für Einfriedigung, Hofanlage und Kanalisation.

**Kirchenbaute Zug.** Die sehr zahlreich versammelte katholische Kirchengemeinde bestimmte in geheimer Abstimmung mit 389 Stimmen nach Antrag des Kirchenrates, festhaltend an früheren Entschieden, die Matte des Zurlauben-Hofes als Baustelle einer neuen Pfarrkirche. 315 Stimmen sprachen sich für das „Guggi“ auf der Böbern aus. In Aufhebung eines früheren Entschiedes soll die Kirche im gotischen Stil nach dem Projekt Moser in Baden und nicht im Renaissancestil nach Vorlage Segesser in Luzern ausgeführt werden.

**Die Gemeinde Dietikon** beschloß die Anlage eines neuen Friedhofes im Voranschlag von 7000 Fr.

**Krankenhaus Oberuzwil.** Das aus dem Vermächtnis der Frau Witwe Kobelt-Dierauer sel. zu erstellende Krankenhaus kommt nun endgiltig auf die „Egg“ zu stehen. Die Wahl dieses Platzes ist eine glückliche; westlich vom Dorf, ist er auch nahe gelegen, ruhig, sonnig, auf einer kleinen Anhöhe mit prächtiger Aussicht, bequem zu passieren und nahe an schöner Waldung.

**Schreiner und Zimmerleute,** tüchtig im Fach, werden nach Genf gesucht zum Stundenlohn von 50—55 Cts. Die Schreiner werden auf Afford beschäftigt und können sich entsprechend höher stellen. Das Eisenbahnbillet wird nach 14tägiger Arbeitszeit zurückbezahlt. Sich zu wenden an den Président chambre syndicale des Menuisiers-Char-

pentiers, Cercle du Commerce et de l'Industrie, rue Cèard, 12, Genève.

† **J. Tiefenthaler, Baumeister, in Rüslikon.** Bekten Samstag starb nach langer Krankheit im Alter von 59 Jahren Herr J. Tiefenthaler, Baumeister in Rüslikon, der sich vom armen voralberger Getzbuben durch Fleiß und Energie zum angesehenen Baumeister herausgearbeitet hat. Er kam als Pflasterbube und später als Maurergeselle an den Zürichsee, gründete hier seinen Hausstand, wurde Schweizerbürger und leistete seiner neuen Heimatgemeinde Rüslikon Jahrzehnte lang vortreffliche Dienste im öffentlichen Bauwesen. So tüchtig, fleißig und gewissenhaft er im Baugeschäft war, so beliebt war er auch als Gesellschafter R. I. P.

**Hufeisen-Fabrikation.** Seit einiger Zeit befaßt sich die Gesellschaft der von Koll'schen Eisenwerke in Gerlafingen (Kanton Solothurn) mit der Fabrikation von Maschinenhufeisen für die Schweiz. Armee. Es ist dies sehr zu begrüßen, denn seit einigen Jahren hat die Eidgenossenschaft große Summen Geldes verausgabt für Maschinenhufeisen für die verschiedenen Depots und Waffenplätze; dieses Geld wanderte alles ins Ausland. Die Gesellschaft hat sich dieses Frühjahr auch entschlossen, Maschinenhufeisen für den allgemeinen Gebrauch (Stempeleisen) zu erstellen. Die Probeeisen sollen nach fachmännischen Urteilen sehr gut ausgefallen sein und es wird diese Neuverug im Hufbeschlagwesen überall Anklang finden, besonders, da bis jetzt die Hufschmiebe, welche ihren Bedarf an Hufeisen nicht selber genügend anfertigen konnten, an ausländisches Fabrikat, welches öfters sehr mangelhaft gearbeitet war, angewiesen waren. Die Gesellschaft der von Koll'schen Eisenwerke hat zu diesem Zwecke eine Modellhufeisensammlung von Herrn Hufbeschlaglehrer Sichenberger in Bern erworben, welche speziell für die Fabrikation von Maschinenhufeisen angefertigt, auch an der Landesausstellung in Genf ausgestellt und dort mit der goldenen Medaille prämiert wurde.

**Zur Beherzigung für Gipser, Maurer u. dergl.** Wie oftmals kommt es vor, daß bei diesen Berufsarten den Arbeitern Kalk ins Auge spritzt! Unsäglige Schmerzen, ja der Verlust der Sehkraft ist die Folge davon. Ein einfaches, sofort den Schmerz beseitigendes Mittel, das nicht genug empfohlen werden kann, ist das einfache Auswaschen des Auges mit Zuckerwasser. Der Kalk geht hierbei mit dem Zucker eine chemische Verbindung ein, welche die ägende Wirkung des ersteren rasch aufhebt.

**Für Hochdruckturbinen** ist bekanntlich eine Regulierung des auf die Schaufeln fallenden Wasserstrahles erforderlich. Die bisher hierzu verwandten Drosselklappen oder Absperrschieber führen jedoch eine Spaltung des Strahles herbei und wird hierdurch der lebendigen Kraft des Strahles bedeutend Abbruch gethan. Nach einer Mitteilung des Patentbureaus von H. & W. Patatz in Berlin, ist jedoch nunmehr eine Reguliervorrichtung erfunden und in mehreren Ländern bereits patentiert worden, welche die Regulierung auf sehr einfache und leichte Art ermöglicht ohne den Strahl auch nur im Mindesten zu spalten. Dies wird durch Einschaltung eines Zwischenstückes bei der Einflußungsöffnung des Turbinengehäuses erzielt, welches mit einer tulpenförmigen Vertiefung versehen ist und am Boden eine conische Öffnung aufweist. In dieser sitzt ein beweglicher Dorn, durch dessen Auf- und Niederbewegung die Stärke des Strahles mit größter Genauigkeit reguliert werden kann. Die Führung des Dornes kann durch ein Handrad oder eine sonstige Vorrichtung erfolgen.

### Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

287. Werden Gegenstände, die verarbeitet sind aus „Papiermaché“ oder „imprägniertem Holz“, bei fortwährender jahrelanger Berührung mit alkoholischen Flüssigkeiten in irgend einer Weise

beeinflusst, und event. wie viel Prozent, oder haben solche Objekte auf die Flüssigkeiten eine bestimmte Wirkung?

**314 a.** Wer liefert Zinkblech für Katalage?

**315.** Wer liefert die beste Mattierung für Nußbaumholz?

**316.** Welche Gießerei liefert Grabnummern? Muster und Preisnotierung erwünscht vom Gemeinderat Niederlenz (Aargau).

**317.** Gibt es ein Mittel, um weiche Stellen in Schleifsteinen so wiederherstellen zu können, daß sich der Stein wieder gleichmäßig abnützt?

**318.** Wer liefert schnellstens circa 50 Kilo Schuppenpanzerfarbe? Offerten gefl. direkt an Otto Bretscher, Dachdeckermeister, Bülthelm (Zürich).

**319.** Wer hätte zwei so gut als neue abgedrehte Schwungräder zu einem Sägegatter zu verkaufen? Durchmesser ca. 1,60 m, Bohrung 102 mm, Entfernung der Kurbelzapfen ca. 27 cm. Zu welchem Preis? Offerten an die Expedition d. Bl.

**320.** Welcher Schreiner kann im Juli und August Türen und Wandkästen auf Fasse liefern und wie teuer?

**321.** Wer hätte einen gut erhaltenen, starken, mittleren Schraubstock (schmiedeseisen) preiswürdig abzugeben? Direkte Offerten mit Preis-, Größe- und Gewicht-Angabe nimmt entgegen Karl Behnder, Säger, Horgenberg, Einsiedeln.

**322.** Wer nimmt Klöße von Hölzern zum Schneiden von Journieren an? Fragesteller möchte mit bezügl. Uebernehmern in Korrespondenz treten.

**323.** Welche Möbelhandlung zc. könnte einem gut eingerichteten Schreiner das ganze Jahr Beschäftigung geben?

**324.** Wäre jemand aufzufinden, der einem tüchtigen und bestingerichteten Bau- und Möbelschreiner Arbeitsbestellungen aufsuchen würde gegen angemessenen Verdienst?

**325.** Wer könnte Austunft erteilen, wie viele Touren ein Schleifstein von 2 Meter Durchmesser per Minute machen darf und wer liefert solche?

**326.** Könnte an einer Fräsenwelle auch ein Abplattkopf angebracht werden, vermittelt dessen man sauber und exakt abplatten könnte und wo wären solche Abplattköpfe zu beziehen?

**327.** Wer liefert dünne, 10 bis 11 cm dicke Eichenbretter oder noch gutes Trottenholz (Trottbäume) zum Schneiden zu Obstpressen?

### Antworten.

Auf Frage 264. Besten hydraul. Kalk im wahren Sinne des Wortes gibt es — überall. Das Geheimnis liegt einzig noch darin, daß der beste Kalk nicht zu schlechtem gemacht wird, nämlich durch unrichtiges Ablöschen; ferner daß man den Mörtel ebenfalls nicht nur richtig zubereitet, sondern auch richtig auf die Wandfläche bringt und ihn dann „naturgemäß“ behandelt, damit die sog. Schwind- oder Haarrisse vermieden werden. Wgr.

Auf Frage 269. Ich habe eine fast neue, wenig gebrauchte, solide Kniehebelpresse neuesten Systems samt Modell für Normalsteine wegen Aenderung des Geschäfts an einen soliden Käufer zu verkaufen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Heint. Stamm, Baugeschäft, z. Bachwies, Schleithelm (St. Schaffhausen).

Auf Frage 270. Einen 2 HP Benzinmotor, gut erhalten, haben zu verkaufen Wydegger u. Schaarschmidt, Tricoterie, Altstätten (Rheinthal).

Auf Frage 272. Trockenkammern groß und klein mit resp. für genannte Hitzegrade kann man nach amerikanischem System selbst errichten.

Auf Frage 281. Diene zur Nachricht, daß ich Divanbeschlüge zum Verstellen stets auf Lager halte und zwar zwei Systeme (gebogene und gerade), auch an Wiederverkäufer liefere und mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten wünsche. C. A. Streuli, Schlossermeister in St. Gallen.

Auf Frage 281. Divan-Beschläge liefert billigst die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 281. Wir fabrizieren fragliche Divanbeschlüge. Forges du Creux, Ballaigues.

Auf Frage 283. Ein vorzügliches Anstrichmittel für Wasserreservoirs erhalten Sie bei G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbfabrik, Zürich.

Auf Frage 291. Wir sind in der Lage, Ihnen jede gewünschte Austunft zu geben. J. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 292. Gartenbeeinfassungsplatten, gezackt und abgerundet, samt Bogenstück liefert per 1/2 Meter à Fr. 1.— ab Bauplatz Bopp-Englinger, Cement- und Asphaltgeschäft, Brugg.

Auf Frage 292. Unterzeichneter ist Lieferant von genannten Gartensteinen. Jb. Geiser, Maurermeister, Brüttsifellen.

Auf Frage 297. Bei 1" Leitung und 8 1/2 Atm. Druck ist eine Pferdekraft mit meinem Doppelmotor No. 1 erhältlich; ausreichend für ca. 10 Glühlampen à 16 Kerzen. A. Schmid, Ingr., Zürich.

Auf Frage 297. Elektrische Anlagen erstellt und mit Kostenanschlägen steht zur Verfügung die Aktiengesellschaft Fabrik Elektrischer Apparate Aarburg.

Auf Frage 297. Elektrische Leitungen und Installationen übernimmt A. Müller, Stampfenbachstr. 17, Zürich. Prompte Bedienung, billige Berechnung.

Auf Frage 297. Um die Kraft, welche durch die bezügliche Leitung entsteht, berechnen zu können, ist noch anzugeben, mit welcher Schnelligkeit das Wasser die Röhren durchfließt Elektrische Leitungen aller Art, als Beleuchtungsanlagen, elektrische Kontrollapparate, elektrische Klingel-Einrichtungen erstellt solid und mit jeder gewünschten Garantie und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten Ed. Dubs, Elektro-Installateur und mech. Werkstätte, Nebstein.

Auf Frage 300. Für den Bezug von Fensterladenhaltern wollen Sie sich gefl. an die Firma A. Genner in Richtersweil wenden.

Auf Frage 301. Unterzeichneter kann Ihnen mit ausführlichen Offerten von bewährtesten Systemen dienen. A. Hausler, techn. Bureau und Maschinenagentur, Wetzikon.

Auf Frage 301. Gewünschte Personenwagen mit Benzinmotor liefert A. Müller, Stampfenbachstr. 17, Zürich.

Auf Frage 301. Wenden Sie sich an J. Verlat, Maschinenwerkstätte in Uznach, wo solche Wagen im Betriebe zu sehen sind.

Auf Frage 302. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Verlat, Maschinenwerkstätte, Uznach.

Auf Frage 304. Bei A. Genner in Richtersweil können Sie gute neue Feldschmieden zu Fr. 50.— beziehen.

Auf Frage 304. Habe eine ganz schwere Feldschmiede mit Schraubstock, Bohrmaschine, Ambos und zum Eisen abschneiden; sie ist auf Rollen zum Fahren und noch ganz wenig gebraucht. Preis 200 Fr. Utr. Sturzenegger, Mechaniker, Teufen (Appenzell).

Auf Frage 304. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 305. Neue Schraubstöcke können Sie von der Firma A. Genner in Richtersweil sehr billig beziehen.

Auf Frage 305. Drei gute schmiedeseiserne Schraubstöcke à 13 Fr. gibt ab die Aktiengesellschaft Fabrik Elektrischer Apparate, Aarburg.

Auf Frage 305. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 307. Sie erhalten direkte Offerte. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 308. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 309. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I, die Ihnen einen wenig gebrauchten Wassermotor in Folge Abänderung der Kraft billig erlassen.

Auf Frage 309. Sie erhalten direkte Offerte. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 311. Neue und gebrauchte Bandsägen haben zu verkaufen Blum u. Cie. in Neuenstadt.

Auf Frage 311. Eine gut erhaltene, stark gebaute Bandsäge haben zu verkaufen und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten Stapfer u. Cie., Maschinenfabrik, Horgen.

Auf Frage 311. Teile dem Fragesteller mit, daß ich eine noch wie neue Bandsäge, mit Bohrapparat versehen, zu verkaufen habe. Diefelbe ist ganz von Eisen und zum Hand- und Fußbetrieb konstruiert. Sehr leichter Gang. Herm. Welschinger, zur „Krone“, Berlingen.

### Submissions-Anzeiger.

**Kasernenmaterial:** Leintücher, Kopfpolster- und Kissenanzüge, Waschtücher, Küchenhandtücher, Küchenschürzen, Frottiertücher, Brotfäcke, Matratzenüberzüge, Strohlackwisch, Wolldecken, Eingabetermin bis und mit 25. Juli 1898. Die Lieferungsbedingungen, sowie nähere Angaben über Dimensionen, Qualität zc. sind aus den Angebotformularen ersichtlich, welche vom Eidg. Oberkriegskommissariat in Bern bezogen werden können.

**Die Sennhüttengenossenschaft Bürg und Umgebung** (Gemeinde Eschenbach, St. Gallen) eröffnet über **Neubau einer Sennhütte** samt Wohnung, sowie Schweinehaltung freie Konkurrenz, als über: Erdaußhub, Maurer-, Steinhauer-, Hafner-, Zimmermannsarbeit, Eisenlieferung, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker- und Spenglerarbeit. Plan und Vorausmaß können bei Herrn Adolf Gmür, Echelschwil, eingesehen werden. Darauf Reflektierende haben ihre schriftlichen Eingaben bis 15. Juli beim Präsidente, Hrn. W. Gubser, Bürg-Eschenbach, zu machen.

**Kanalisation Winterthur.** Es wird Konkurrenz eröffnet über die Erstellung von 30 cm weiten Abzugskanälen in nachbezeichneten Straßen:

1. In der Neuwiesenstraße, von der Konrad- zur Wülflingerstraße, 155 m.
2. In der äußeren Schaffhauserstraße, von der Brunngasse zur Riesstraße, 313 m.
3. In der Brauerstraße, längs dem Komplex der Brauerei Haldegut, 76 m.